

18. II. 1917

## Die Notifizierung der Thronbesteigung.

### Abreise des Erzherzogs Max nach Konstantinopel.

Erzherzog Max ist gestern nach Konstantinopel abgereist, um dem Sultan die Thronbesteigung Kaiser Karls zu notifizieren. Im Geolge befanden sich: Gardelapitän General der Kavallerie Graf Donya, Obersthofmeister Graf Ceschi, Legationsrat Graf Deym, Dienstkammerer Hofmeister Graf Consolati, Sekretär Dr. Wrann, Hofreisefassier Kerzan und Hofarzt Dr. Biella.

### In Sachien.

**S. Dresden, 17. Februar.** Der König empfing gestern die österreichisch-ungarische Sondergesandtschaft unter Führung des Fürsten Johann Schwarzenberg zur Entgegennahme der Notifikation der Thronbesteigung des Kaisers und Königs Karl im königlichen Residenzschloß in feierlicher Audienz.

Der König verlieh dem Führer der außerordentlichen Sondergesandtschaft Fürsten Schwarzenberg das Großkreuz des Albrecht-Ordens mit dem goldenen Stern und der silbernen Krone und seinem Begleiter Kammerer Legationssekretär Grafen Festetics das Offizierskreuz des Albrecht-Ordens.

### In Dänemark.

**S. Kopenhagen, 17. Februar.** Die außerordentliche österreichisch-ungarische Gesandtschaft zur Notifizierung des Thronwechsels an den nordischen Höfen ist gestern abends hier eingetroffen und wurde im Bahnhof von den Herren der hiesigen österreichisch-ungarischen Gesandtschaft und den Vertretern der dänischen Behörden empfangen.

**S. Kopenhagen, 17. Februar.** Der König empfing heute um 11 Uhr vormittags den außerordentlichen österreichisch-ungarischen Gesandten Grafen Mensdorff zur Notifizierung der Thronbesteigung des Kaisers und Königs Karl. Der Begleiter des Gesandten Legationsrat Graf Eselonics wurde gleichfalls vom König empfangen. Hierauf wurden beide Herren von der Königin empfangen.

Um 5 Uhr nachmittags fand beim Königspaar eine Galatafel statt, an welcher das Königspaar mit den Prinzensohnen, der Minister des Aeußern, Gesandter Graf Mensdorff, Legationsrat Graf Eselonics und der österreichisch-ungarische Gesandte in Kopenhagen Graf Dionys Szecsenyi mit den Mitgliedern der Gesandtschaft, ferner die zur Begleitung beigegebenen dänischen Herren Schaffalich de Rudabell und Kruse sowie die Herren und Damen des Hofes teilnahmen.

### In der Schweiz.

**S. Bern, 17. Februar.** Der Bundesrat empfing heute nachmittags im Parlamentsgebäude in feierlicher Audienz die besondere vom Grafen Nostitz geführte Mission, welche die Thronbesteigung des Kaisers und Königs Karl notifizierte.

Graf Nostitz wies in seiner Ansprache, mit der er das Notifikationschreiben übergab, auf die alten freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Ländern hin, die nie irgend eine Trübung erfahren hätten, und fügte hinzu, daß der junge Herrscher von den gleichen freundschaftlichen Gefühlen befeelt sei, die weiland Kaiser Franz Joseph

während seiner ganzen Regierungszeit gegenüber der Schweiz immer gehegt und bewiesen habe.

Bundespräsident Schultheß nahm das Notifikationschreiben entgegen und wies seinerseits auf die vorzüglichen Beziehungen hin, die immer zwischen den beiden Ländern bestanden hätten. Er gab der Ueberzeugung Ausdruck, daß sie auch in Zukunft weiterbestehen werden.

Abends gab der Bundesrat zu Ehren der österreichisch-ungarischen Sondermission ein Diner, an welchem Minister v. Wager und das Gesandtschaftspersonal teilnahmen.